

## Falltraining: Die mehrstufige Divisionskalkulation

### Was Sie in diesem Dokument finden

|                                                                                   |    |
|-----------------------------------------------------------------------------------|----|
| Was in diesem Webinar behandelt wird .....                                        | 2  |
| Welche Formeln benötigen Sie aus der IHK-Formelsammlung? .....                    | 2  |
| Diese Voraussetzungen sind besonders wichtig! .....                               | 3  |
| Fallbeispiel 1 .....                                                              | 5  |
| Lösung .....                                                                      | 6  |
| Fallbeispiel 2 .....                                                              | 7  |
| Lösung .....                                                                      | 7  |
| Anhang: Arbeitsvorlagen .....                                                     | 12 |
| Vorlage 1 .....                                                                   | 12 |
| Vorlage 2: Berechnung der Selbstkosten .....                                      | 12 |
| Vorlage 3: Berechnung der Bestandsveränderungen und des Betriebsergebnisses ..... | 13 |
| Vorlage 4: Berechnung nach dem Umsatzkostenverfahren .....                        | 13 |
| Vorlage 5: Berechnung nach dem Umsatzkostenverfahren – weiterer Lösungsweg .....  | 14 |

## Was in diesem Webinar behandelt wird

|                            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|----------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Thema</b>               | Falltraining KLR<br>Mehrstufige Divisionskalkulation mit Gesamtkosten- und Umsatzkostenverfahren.<br>In diesem praxisorientierten Falltraining für Bilanzbuchhalter:innen steht das Lösen ungewöhnlicher und seltener Prüfungsaufgaben aus dem Bereich der Kosten- und Leistungsrechnung im Mittelpunkt. |
| <b>Termin</b>              | Samstag, 07.02.2026, 9 Uhr bis 11 Uhr                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| <b>Umfang</b>              | 2 Fallbeispiele werden im Webinar besprochen, Lösungswege entwickelt und ausführlich begründet.                                                                                                                                                                                                          |
| <b>Arbeitsvorlagen</b>     | Arbeitsvorlagen, Tabellenvorlagen usw. stehen im Anhang zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass solche Vorlagen in IHK-Prüfungen oft nicht gegeben sind.<br>Entscheiden Sie bitte, je nach Wissensstand, selbst, ob Sie diese Vorlage benutzen möchten.                                                  |
| <b>IHK Rahmenplan</b>      | 5.2.3/ Anwendungstaxonomie: berechnen                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| <b>Allgemeine Hinweise</b> | Die Aufgaben sind am IHK-Prüfungsniveau ausgerichtet und weisen einen fortgeschrittenen Schwierigkeitsgrad auf.                                                                                                                                                                                          |

## Welche Formeln benötigen Sie aus der IHK-Formelsammlung?

|                       |                                                                                                                                                |
|-----------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Fallbeispiel 1</b> | Ein- zwei- und mehrstufige Divisionskalkulation bei mehrstufiger Fertigung, S. 33<br>Kostenträgerzeitrechnung mit Bestandsveränderungen, S. 29 |
| <b>Fallbeispiel 2</b> | Gesamtkosten-/Umsatzkostenverfahren GuV, S. 78                                                                                                 |

Vorlage zu den behandelten Fallbeispielen bildet eine IHK-Prüfungsaufgabe vom 13.03.2024, Aufgabe 4, alte PVO. Als Bearbeitungszeit standen 29 Minuten zur Verfügung. Nach aktueller PVO entspricht dies 12 Punkten. Die Aufgaben sind jedoch teilweise erweitert.

## Diese Voraussetzungen sind besonders wichtig!

Ein wesentlicher Punkt für die IHK-Prüfung ist die sichere Beherrschung der wichtigen Fachbegriffe. Bei diesen Fallbeispielen sollten Sie die Inhalte der nachfolgenden Fachbegriffe sicher beherrschen und erkennen, welche Verbindungen jeweils bestehen und wie sich die Inhalte voneinander abgrenzen.

### Herstellkosten der Produktion

Materialkosten + Fertigungskosten, ermittelt auf Basis der Herstellmenge.

### Herstellkosten des Umsatzes

Materialkosten + Fertigungskosten, ermittelt auf Basis der Absatz-/Umsatzmenge.

### Selbstkosten der Produktion

Herstellkosten der Produktion + Verwaltungs- und Vertriebskosten, ermittelt auf Basis der Herstellmenge, also der Herstellkosten der Produktion.

### Selbstkosten des Umsatzes

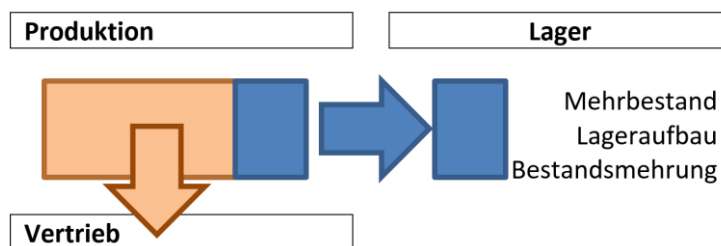
Herstellkosten der Produktion + Verwaltungs- und Vertriebskosten, ermittelt auf Basis der Absatz-/Umsatzmenge, also der Herstellkosten des Umsatzes.

### Bestandsveränderungen

Wenn nicht alle innerhalb einer Rechnungsperiode gefertigten Erzeugnisse abgesetzt werden, können diese bei Anwendung des Gesamtkostenverfahrens auf Lager genommen werden und führen dort zu Bestandsveränderungen.

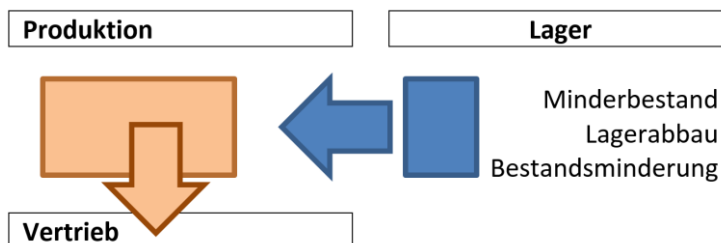
### Mehrbestand

Mehrbestand sind Bestandsveränderungen, die den Lagerbestand erhöhen (Lageraufbau).



### Minderbestand

Minderbestand sind Bestandsveränderungen, die den Lagerbestand vermindern (Lagerabbau).



|                                  |                                                                                                                                                                                                                      |
|----------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Kumulierte Herstellkosten</b> | Bei Komponentenfertigung mit unterschiedlichen Fertigungsstufen und unterschiedlicher Anzahl verwendeter Bauteile/Komponenten erhöhen sich die Herstellkosten pro Stück stufenweise.                                 |
| <b>Umsatzerlöse</b>              | Erzielter Gesamtbetrag durch den Verkauf/Absatz von Waren und Dienstleistungen zu einem festgesetzten Preis innerhalb einer Rechnungsperiode. $\text{Umsatz} = \text{Preis} \cdot \text{Menge}$ .                    |
| <b>Betriebsergebnis</b>          | $\text{Umsatzerlöse} - \text{Selbstkosten} = \text{Betriebsergebnis}$                                                                                                                                                |
| <b>Kostenträgerblatt</b>         | Zwischen der mehrstufigen Divisionskalkulation und der Kostenträgerzeitrechnung (Kostenträgerblatt, IHK FS Seite 29) kann ein enger Zusammenhang bestehen, wie wir in den nachfolgenden Fallbeispielen sehen werden. |

## Fallbeispiel 1

Zur „Eingewöhnung“ ein etwas einfacheres Fallbeispiel zur zweistufigen Divisionskalkulation. In diesem Fallbeispiel kann die Thematik der unterschiedlichen kalkulatorischen Behandlung der Herstellkosten (Material- und Fertigungskosten) sowie der Verwaltungs- und Vertriebskosten in der Formel auf Seite 29 der IHK-Formelsammlung (Kostenträgerblatt) gut erklärt werden:

### Einstufige Divisionskalkulation

$$k = \frac{K}{x_p}$$

### Zweistufige Divisionskalkulation

$$k = \frac{\text{Herstellkosten}}{x_p} + \frac{K_{Vw} + K_{Vt}}{x_a}$$

Wie Sie wissen (ich gehe davon aus), wird in der Divisionskalkulation mit Stückkosten kalkuliert. Daher auch der Begriff. Sofern sich jedoch Herstell-/Produktionsmenge  $x_p$  und Absatzmenge  $x_a$  unterscheiden, muss mindestens die zweistufige Divisionskalkulation angewandt werden.

Dieses Fallbeispiel zeigt auf, warum das sinnvoll ist.

### Aufgabe

Ein Unternehmen fertigt für einen langjährigen Kunden regelmäßig eine bestellte Menge von Bauteilen. Die Bestellungen erfolgen monatlich. Bei der Herstellung von 500 Bauteilen sind die eingesetzten Maschinen voll ausgelastet und es fallen folgende Kosten an:

|                                 |         |
|---------------------------------|---------|
| Materialkosten (FM):            | 6.000 € |
| Materialgemeinkosten (MGK):     | 800 €   |
| Fertigungslöhne (FL):           | 4.200 € |
| Fertigungsgemeinkosten (FGK):   | 9.000 € |
| Verwaltungsgemeinkosten (VwGK): | 1.000 € |
| Vertriebsgemeinkosten (VtGK):   | 920 €   |

#### a) Mögliche Punktzahl: 2 Punkte

Im laufenden Monat wurden nur 320 Bauteile bestellt. Da sich die Bestellung jedoch im Folgemonat voraussichtlich wieder erhöhen wird, produziert das Unternehmen zur besseren Kapazitätsauslastung 500 Bauteile.

Kalkulieren Sie die Selbstkosten je Bauteil unter Anwendung der zweistufigen Divisionskalkulation! Handelt es sich beim Ergebnis um die Selbstkosten der Produktion oder die Selbstkosten des Umsatzes?

## b) Mögliche Punktzahl: 4 Punkte

Weisen Sie rechnerisch nach, dass bei Anwendung der Formel zur zweistufigen Divisionskalkulation die Bestandsveränderungen richtig berücksichtigt werden! Siehe auch Vorlage 1 aus dem Anhang.

### Lösung

#### a) Mögliche Punktzahl: 2 Punkte

$$\begin{aligned} \text{Selbstkosten € je Stk.} &= \frac{\text{Herstellkosten}}{\text{Herstellmenge}} + \frac{\text{Verwaltungs-}/\text{Vertriebskosten}}{\text{Absatzmenge}} = \\ &= \frac{6.000 \text{ €} + 800 \text{ €} + 4.200 \text{ €} + 9.000 \text{ €}}{500 \text{ Bauteile}} + \frac{1.000 \text{ €} + 920 \text{ €}}{320 \text{ Bauteile}} = \\ &= 40 \text{ € je Bauteil} + 6 \text{ € je Bauteil} = 46 \text{ € je Bauteil} \end{aligned}$$

Die Selbstkosten betragen 46 € je Bauteil. Es sind die Selbstkosten des Umsatzes. Die Formel berücksichtigt die Bestandsveränderungen, in diesem Fall ist es ein Mehrbestand.

#### b) Mögliche Punktzahl: 4 Punkte

Der Vergleich mit der in der Kostenträgerzeitrechnung (IHK-Formelsammlung, Seite 29) vorgegebenen Berechnung der Bestandsveränderungen beweist diese Behauptung. Verwenden Sie dazu die Vorlage 1 aus dem Anhang.

| Kostenart                              | Gesamt €        | Stück                | € je Bauteil   |
|----------------------------------------|-----------------|----------------------|----------------|
| Materialeinzelkosten                   | 6.000 €         |                      |                |
| + Materialgemeinkosten                 | 800 €           |                      |                |
| + Fertigungseinzelkosten               | 4.200 €         |                      |                |
| + Fertigungsgemeinkosten               | 9.000 €         |                      |                |
| <b>= Herstellkosten der Produktion</b> | <b>20.000 €</b> | <b>500 Bauteile</b>  | <b>40,00 €</b> |
| - Mehrbestand*                         | 7.200 €         | 180 Bauteile         |                |
| <b>= Herstellkosten des Umsatzes</b>   | <b>12.800 €</b> | <b>320 Bauteile</b>  |                |
| + Verwaltungsgemeinkosten              | 1.000 €         |                      |                |
| + Vertriebsgemeinkosten                | 920 €           |                      |                |
| <b>= Selbstkosten des Umsatzes</b>     | <b>14.720 €</b> | <b>320 Exemplare</b> | <b>46,00 €</b> |

\* Berechnung des Mehrbestandes:

$$\text{Herstellmenge} - \text{Absatzmenge} = \text{Mehrbestand}$$

$$\begin{aligned} 500 \text{ Bauteile} - 320 \text{ Bauteile} &= 180 \text{ Bauteile} \cdot \text{Herstellkosten € je Bauteil} = \\ &= 180 \text{ Bauteile} \cdot 40 \text{ € je Bauteil} = 7.200 \text{ €} \end{aligned}$$

## Fallbeispiel 2

Siehe auch IHK-Prüfung vom 13.03.2014 (alte PVO), Aufgabe 4 (teilweise).  
Insgesamt 14 Punkte, Bearbeitungszeit ca. 34 Minuten.

Die Punkt- und Zeitvorgaben orientieren sich an der o.g. IHK-Prüfung und sind „sehr sportlich“!

Ein Unternehmen stellt Geräte für die IT-Branche her und produziert ein bestimmtes Gerät in 3 Fertigungsstufen. Dazu liegen folgende Daten vor:

| Stufe   | Herstellkosten | Herstellmenge |
|---------|----------------|---------------|
| Stufe 1 | 42.000 €       | 4.000 Stück   |
| Stufe 2 | 12.000 €       | 800 Stück     |
| Stufe 3 | 12.600 €       | 700 Stück     |

Die Verwaltungs- und Vertriebskosten betragen 5.000 €. Der Verkaufserlös beträgt 100 € je Stück. In der aktuellen Periode werden 700 Stück bestellt und abgesetzt.

Von Stufe 1 werden 4 Stück benötigt, um Stufe 2 zu produzieren; zur Herstellung von Stufe 3 wird genau 1 Stk. von Stufe 2 benötigt. In Stufe 3 erfolgt die Endfertigung.

### a) Mögliche Punktzahl: 4

Berechnen Sie die Herstellkosten pro Stück für die jeweiligen Fertigungsstufen. Siehe auch Vorlage 2.

### b) Mögliche Punktzahl: 3

Berechnen Sie die Selbstkosten der Produktion für alle hergestellten Produkte der Periode sowie das Betriebsergebnis ohne Ausgleich der Bestandsveränderungen.

### c) Mögliche Punktzahl: 4

Berechnen Sie das Betriebsergebnis nach dem Gesamtkostenverfahren. Siehe auch Vorlage 3.

### d) Mögliche Punktzahl: 3

Berechnen Sie das Betriebsergebnis nach dem Umsatzkostenverfahren. Siehe auch Vorlagen 4 und 5.

## Lösung

### a) Mögliche Punktzahl: 4

Bei diesem Aufgabenteil konzentrieren wir uns auf den vorderen Teil der Formel (S. 33) und verwenden dazu idealerweise eine Tabelle, die in der Prüfung jedoch nicht gegeben war. Dazu ist die Vorlage 2 aus dem Anhang vorbereitet.

Außerdem ist es sinnvoll, bereits an dieser Stufe die kumulierten Herstellkosten der einzelnen Fertigungsstufen zu berechnen, die wir im Aufgabenteil c) bei der Bestimmung der Bestandsveränderungen benötigen. Das geht dann schneller.

Die Formel lautet:

*Selbstkosten € je Stk.* =

$$= \frac{\text{Herstellkosten Stufe 1}}{\text{Herstellmenge 1}} + \frac{\text{Herstellkosten Stufe 2}}{\text{Herstellmenge 2}} + \frac{\text{Herstellkosten Stufe 3}}{\text{Herstellmenge 3}} + \frac{\text{Verwaltungs- / Vertriebskosten}}{\text{Absatzmenge}}$$

Wir benötigen zunächst aber nur den gelb markierten Teil, die Berücksichtigung der Verwaltungs- und Vertriebskosten erfolgt danach.

| Stufe   | Herstellkosten Gesamt € | Herstell-/Produktionsmenge<br>$x_p$ | € je Stk. | Benötigte Stück für nächste Stufe | Kumulierte Herstellkosten € je Stk. |
|---------|-------------------------|-------------------------------------|-----------|-----------------------------------|-------------------------------------|
| Stufe 1 | 42.000 €                | 4.000 Stk.                          | 10,50 €   | 4                                 | 42,00 €                             |
| Stufe 2 | 12.000 €                | 800 Stk.                            | 15,00 €   | 1                                 | 57,00 €                             |
| Stufe 3 | 12.600 €                | 700 Stk.                            | 18,00 €   | 1                                 | <b>75,00 €</b>                      |

Bei den kumulierten Herstellkosten in € je Stk. werden stufenweise die bisher angefallenen Herstellkosten je Stk., also der Stufe davor, hinzugerechnet.

### b) Mögliche Punktzahl: 3

Die Selbstkosten der Produktion ohne Bestandsveränderungen:

|                                                    |               |             |
|----------------------------------------------------|---------------|-------------|
| Herstellkosten der Produktion €                    | 66.600        | Aus Vorgabe |
| + Verwaltungs- und Vertriebskosten €               | 5.000         | Aus Vorgabe |
| <b>= Selbstkosten der Produktion/Herstellung €</b> | <b>71.600</b> |             |

Betriebsergebnis ohne Ausgleich der Bestandsveränderungen:

|                                          |                |             |
|------------------------------------------|----------------|-------------|
| Umsatzerlöse €, 700 Stk. · 100 € je Stk. | 70.000         | Aus Vorgabe |
| - Selbstkosten €                         | 71.600         |             |
| <b>= Betriebsergebnis €</b>              | <b>- 1.600</b> |             |

Ohne Ausgleich der Bestandsveränderungen entsteht ein Verlust von 1.600 €.

### c) Mögliche Punktzahl: 4

#### Hinweis

Beim Gesamtkostenverfahren werden die Herstellkosten immer auf Basis der hergestellten Menge berechnet (Herstellkosten der Produktion/Fertigung). Wenn jedoch zwischen Herstell-

und Absatzmenge ein Unterschied besteht, muss dieser durch Berücksichtigung der Bestandsveränderungen (Mehr- oder Minderbestand) ausgeglichen werden.

Beim Gesamtkostenverfahren können diese so berücksichtigt werden:

- + Minderbestand
- Mehrbestand

Siehe IHK-Formelsammlung, Seite 29, Kostenträgerblatt.

Zur Ermittlung der Bestandsveränderungen folgende, ausführliche Nebenrechnung:

|                |             |                 |                                                            |
|----------------|-------------|-----------------|------------------------------------------------------------|
| <b>Stufe 1</b> | AB          | 4.000 Stk.      | Herstellmenge dieser Stufe lt. Vorgabe                     |
|                | - Verbrauch | -3.200 Stk.     | $800 \cdot 4 = 3.200$ Stk. davon werden in Stufe 2 verbaut |
|                | = SB        | <b>800 Stk.</b> | <b>Es liegt ein Mehrbestand von 800 Stk. vor.</b>          |
| <b>Stufe 2</b> | AB          | 800 Stk.        | Herstellmenge dieser Stufe lt. Vorgabe                     |
|                | - Verbrauch | -700 Stk.       | 700 Stk. werden in Stufe 3 verbaut                         |
|                | = SB        | <b>100 Stk.</b> | <b>Es liegt ein Mehrbestand von 100 Stk. vor.</b>          |
| <b>Stufe 3</b> | AB          | 700 Stk.        | Herstellmenge dieser Stufe lt. Vorgabe                     |
|                | - Verbrauch | -700 Stk.       | 700 Stk. werden in Stufe 3 hergestellt und verkauft        |
|                | = SB        | <b>0 Stk.</b>   | <b>Es liegt keine Bestandsveränderung vor.</b>             |

Es liegt nur Mehrbestand vor!

Jetzt kann nach dem Schema des Kostenträgerblatts (Kostenträgerzeitrechnung – S. 29) das Betriebsergebnis nach dem Gesamtkostenverfahren berechnet werden. Dazu steht wieder eine Tabelle zur Verfügung, welche die Arbeit erleichtert, in der IHK-Prüfung jedoch nicht gegeben war.

Wir verwenden Vorlage 3 aus dem Anhang.

| Position                           | Berechnung des Betriebsergebnisses |            |                 |          |
|------------------------------------|------------------------------------|------------|-----------------|----------|
|                                    | € pro Stk.                         | Menge Stk. | Gesamt €        |          |
| = Herstellkosten der Produktion    |                                    |            | 66.600 €        | <b>1</b> |
| - Mehrbestand aus Stufe 1          | 10,50 €                            | 800        | 8.400 €         | <b>2</b> |
| - Mehrbestand aus Stufe 2          | 57,00 €                            | 100        | 5.700 €         | <b>3</b> |
| - Mehrbestand aus Stufe 3          | 75,00 €                            | 0          | 0 €             | <b>4</b> |
| = Herstellkosten des Umsatzes      |                                    |            | 52.500 €        |          |
| + Verwaltungs- und Vertriebskosten |                                    |            | 5.000 €         | <b>5</b> |
| = Selbstkosten des Umsatzes        |                                    |            | 57.500 €        |          |
| <b>Betriebsergebnis</b>            |                                    |            |                 |          |
| Umsatzerlöse                       | 100,00 €                           | 700        | 70.000 €        | <b>6</b> |
| =- Selbstkosten des Umsatzes       |                                    |            | 57.500 €        |          |
| = Betriebsergebnis                 |                                    |            | <b>12.500 €</b> |          |

Nachfolgend die Erläuterungen zum besseren Verständnis:

- 1) Die Herstellkosten der Produktion sind aus der Vorgabe entnommen, Addition der 3 Fertigungsstufen.
- 2) In Stufe 1 wurde vorher ein Mehrbestand von 800 Stk. ermittelt. Mehrbestand wird beim Gesamtkostenverfahren abgezogen.
- 3) In Stufe 2 verfahren wir sinngemäß.
- 4) In Stufe 3 ergeben sich keine Bestandsveränderungen
- 5) Übernahme aus der Vorgabe!
- 6) Übernahme aus der Vorgabe und Aufgabenteil a)

**d) Mögliche Punktzahl: 3**

**Hinweis**

Beim Umsatzkostenverfahren werden die Bestandsveränderungen mit den Umsatzerlösen verrechnet. Damit ergibt sich:

- Minderbestand
- + Mehrbestand

Verwenden Sie Vorlage 4 aus dem Anhang:

| Position                           | Berechnung des Betriebsergebnisses |            |                 |          |
|------------------------------------|------------------------------------|------------|-----------------|----------|
|                                    | € pro Stk.                         | Menge Stk. | Gesamt €        |          |
| Umsatzerlöse                       | 100,00 €                           | 700        | 70.000 €        |          |
| + Mehrbestand aus Stufe 1          | 10,50 €                            | 800        | 8.400 €         |          |
| + Mehrbestand aus Stufe 2          | 57,00 €                            | 100        | 5.700 €         | <b>1</b> |
| = Gesamtleistungen                 |                                    |            | 84.100 €        |          |
| - Selbstkosten (HK der Produktion) |                                    |            | 71.600 €        | <b>2</b> |
| = Betriebsergebnis                 |                                    |            | <b>12.500 €</b> |          |

- 1) Die Mehrbestände aus Stufe 1 und 2 werden jetzt addiert. Achtung: bei Stufe 2 die kumulierten Stückkosten nehmen!
- 2) Da die Bestandsveränderungen bereits mit den Umsatzerlösen verrechnet sind, kommen jetzt die Selbstkosten der Produktion/Herstellung zum Einsatz

Es muss also zum gleichen Betriebsergebnis führen!

Nach dem Umsatzkostenverfahren ist auch der nachfolgende Lösungsweg möglich:

| Position                           | Berechnung bei den Selbstkosten |            |                 |
|------------------------------------|---------------------------------|------------|-----------------|
|                                    | pro Stk.                        | Menge Stk. | Gesamt          |
| + Herstellkosten aus Stufe 3       | 75,00 €                         | <b>700</b> | 52.500 €        |
| = Herstellkosten des Umsatzes      |                                 |            | 52.500 €        |
| + Verwaltungs- und Vertriebskosten |                                 |            | 5.000 €         |
| = Selbstkosten des Umsatzes        |                                 |            | 57.500 €        |
| <b>Betriebsergebnis</b>            |                                 |            |                 |
| Umsatzerlöse                       | 100,00 €                        | 700        | 70.000 €        |
| - Selbstkosten des Umsatzes        |                                 |            | 57.500 €        |
| <b>= Betriebsergebnis</b>          |                                 |            | <b>12.500 €</b> |

## Anhang: Arbeitsvorlagen

Hier sind Vorlagen zur Verwendung im Falltraining vorbereitet, damit Sie während des Webinars, aber auch danach an der Lösung arbeiten können.

In der IHK-Prüfung stehen bei Aufgaben aus diesem Themenbereich jedoch keine derartigen Vorlagen zur Verfügung.

### Vorlage 1

| Kostenart | Gesamt € | Stück | € je Bauteil |
|-----------|----------|-------|--------------|
|           |          |       |              |
|           |          |       |              |
|           |          |       |              |
|           |          |       |              |
|           |          |       |              |
|           |          |       |              |
|           |          |       |              |
|           |          |       |              |
|           |          |       |              |
|           |          |       |              |

### Vorlage 2: Berechnung der Selbstkosten

| Stufe   | Herstell-Kosten<br>Gesamt € | Herstell-/Pro-<br>duktions-<br>menge<br>$x_p$ | € je Stk. | Benötigte<br>Stück für<br>nächste Stufe | Kumulierte<br>Herstellkosten<br>€ je Stk. |
|---------|-----------------------------|-----------------------------------------------|-----------|-----------------------------------------|-------------------------------------------|
| Stufe 1 |                             |                                               |           |                                         |                                           |
| Stufe 2 |                             |                                               |           |                                         |                                           |
| Stufe 3 |                             |                                               |           |                                         |                                           |

| Position                | Berechnung des Betriebsergebnisses |            |          |
|-------------------------|------------------------------------|------------|----------|
|                         | € pro Stk.                         | Menge Stk. | Gesamt € |
|                         |                                    |            |          |
|                         |                                    |            |          |
|                         |                                    |            |          |
|                         |                                    |            |          |
|                         |                                    |            |          |
|                         |                                    |            |          |
|                         |                                    |            |          |
| <b>Betriebsergebnis</b> |                                    |            |          |
|                         |                                    |            |          |
|                         |                                    |            |          |
|                         |                                    |            |          |

[illegible]

### Vorlage 5: Berechnung nach dem Umsatzkostenverfahren – weiterer Lösungsweg

| Position                | Berechnung bei den Selbstkosten |            |        |
|-------------------------|---------------------------------|------------|--------|
|                         | pro Stk.                        | Menge Stk. | Gesamt |
|                         |                                 |            |        |
|                         |                                 |            |        |
|                         |                                 |            |        |
|                         |                                 |            |        |
| <b>Betriebsergebnis</b> |                                 |            |        |
|                         |                                 |            |        |
|                         |                                 |            |        |
|                         |                                 |            |        |